

VSKF: Generalversammlung auf dem Bodensee

Text und Bilder Alexander Jacobi

Grösser hätte die Diskrepanz kaum sein können: Draussen Sturmwarnung, Schaumkronen und eine Windstärke von sechs bis acht Beaufort – drinnen eine überaus ruhige Generalversammlung, die nach einer knappen halben Stunde schon beendet war. Die Rede ist vom Verband Schweizerischer Korrosionsschutz-Firmen VSKF, der am 11. Mai 2007 seine alljährliche Zusammenkunft abhielt.

Versammlungsort für die GV 2007 des VSKF war das Motorschiff «Delphin», das von Kreuzlingen aus zu einer dreieinhalbstündigen Rundfahrt durch den Untersee startete.

In seinem Jahresrückblick erwähnte VSKF-Präsident Ueli Künzi das mit hundert Teilnehmern gut besuchte VSKF-Forum 2006 in der Empa-Akademie zum Thema Nanotechnologie, andererseits aber auch die VSKF-Arbeitstagung, die wegen zu geringer Teilnehmerzahl hatte abgesagt werden müssen. Gut angekommen sei die technische Tagung in Sursee, die zusammen mit der Schweizerischen Vereinigung der Industrielackiermeister SVILM organisiert worden war. Sie wird künftig alle zwei Jahre stattfinden und alternierend vom VSKF und von der SVILM organisiert werden.

Heini Schürch, seit 1992 im VSKF-Vorstand und seit 1997 Kassier, trat zurück. Sein Nachfolger ist Fritz Holdener, der dem Vorstand bereits angehört.

Nach der speditiv abgewickelten GV genossen die Teilnehmer das Mittagessen und die Rundfahrt, die trotz des kräftigen Windes ruhig verlief. ■



Die GV der Korrosionsschützer fand auf einem Bodenseeschiff statt. Im Hintergrund Konstanz.



VSKF-Präsident Ueli Künzi.